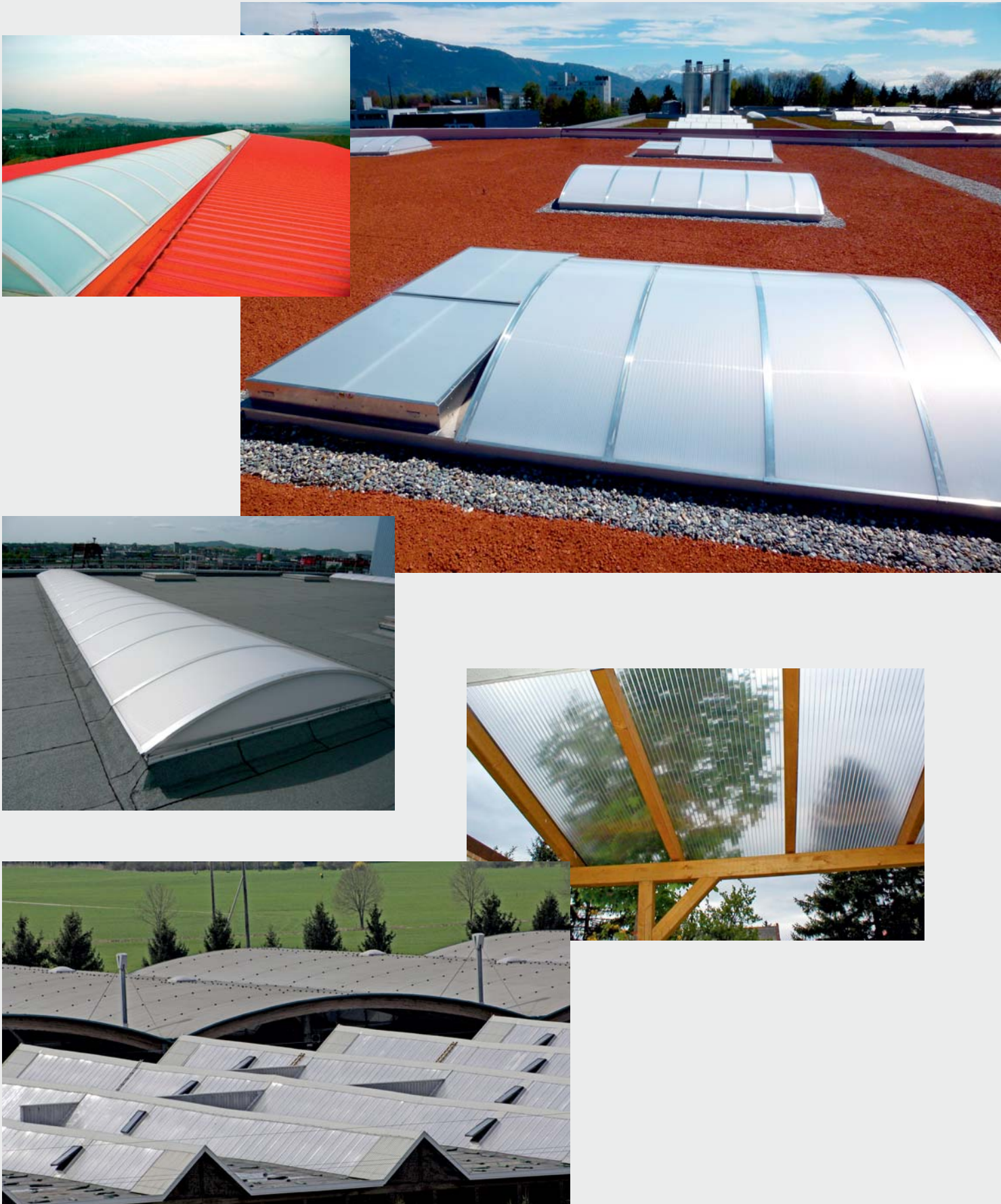


PC - thermoclear - premium kunststoffe





## lexan® thermoclear plus 2 uv standard

### produktbeschreibung

2, 3, 5 oder 6-schalige hohlkammerplatten die durch eine spezielle hochwirksame beidseitige oberflächenbehandlung vor schädigenden uv-strahlen geschützt sind. sie sind besonders schlagfest, elastisch und praktisch unzerbrechlich. auf die uv-beständigkeit und hagelschlagsicherheit bietet der hersteller eine 10-jährige gewährleistung.

### querschnitte

2-schalig



3 schalig



5 schalig



6 schalig



beidseitig uv-beständig

### eigenschaften von lexan® thermoclear hohlkammerplatten

schwer entflammbar, unzerbrechlich, temperaturbeständig -40°C bis +120°C, beidseitig uv-beständig, leichtigkeit, u-werte 1,45-3,86, hagelschlagsicherheit (20mm korn m/sec >21), wärmedämmend, kalt verformbar, einfaches handling, keine installationsfehler durch beidseitige uv-beschichtung

### technisch daten übersicht lt2uv

stärke mm	4,5	6	8	8	10	10	16	16	20	25
gewicht g/m <sup>2</sup>	1000	1300	1500	1700	1700	1750	2700	2700	3000	3500
struktur	2schalig	2schalig	2schalig	3schalig	2schalig	5schalig	3schalig	6schalig	6schalig	6schalig
u-wert w/m <sup>2</sup> k	3,86	3,56	3,26	3,0	3,02	2,39	2,27	1,84	1,61	1,45
lichtdurchlässigkeit % alle angaben +/-3%										
farblos	83	82	81	73	81	65	74	61	61	58
opal wh7a092x		66	64	61	64	60	63	52		49
solar bronze5150555		37	38		35	37	32	29		28
metallic g6a744m		16	17		16		16	20		
schallsolierung db	16	17	18	18	19	20	21	22	23	23
breiten mm	1250 2100	1250 2100	1250 2100	2100	1250 2100	1050 1250 2100	980 1250 2100	980 1250 2100	2100	2100
längen mm	6000 7000	6000 7000	6000 7000	6000 7000	6000 7000	6000 7000	6000 7000	6000 7000	6000 7000	6000 7000

Sonderlängen bis 13000mm auf Anfrage möglich, mindestmenge 1000 - 5000 kg.

### toleranzen

die plattenformate sind produktionsformate. bei maß- und winkelgenauigkeit ist ein allseitiger zuschnitt notwendig.

breite: -2/+4mm

länge: -0/+15mm bis 7000mm länge, von 7000 – 10000mm, - 0/+25mm, darüber -0/+30mm

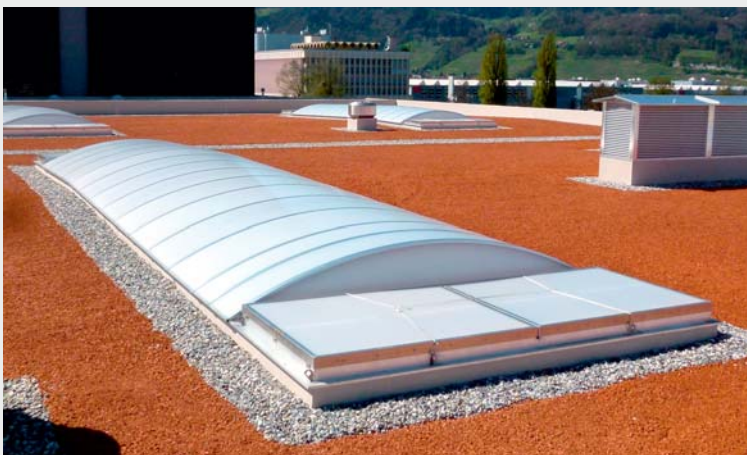
## lager- und lieferprogramm

type/format	980*6000	1250*6000	1250*7000	2100*3000	2100*4000	2100*6000	2100*7000
4,5 - 2				farblos		farblos	
6,0 - 2				farblos		farblos	farblos
8,0 - 2				farblos		farblos	
8,0 - 3				farblos		farblos	
10,0 - 2		farblos	farblos	farblos		farblos opal	farblos opal
10,0 - 5				opal		opal	
16,0 - 3							
16,0 - 6	farblos	farblos	farblos	farblos opal	farblos opal	farblos opal	farblos opal
20,0 - 6						farblos	
25,0 - 6							

lagerware

mindestmenge auf anfrage

auf anfrage mindestmenge 3 to



## en 13501 einteilung des brandverhaltens von bauprodukten

bauaufsichtliche anforderung	zusatzanforderung		klasse gem. en 13501-1	bisherige brennbarkeitsklasse
	kein rauch	kein brennendes abfallen/abtropfen		
nicht brennbar	x	x	a1	a1
	x	x	a2-s1, d0	a2
schwer entflammbar	x	x	b-s1, d0	b1
			c-s1, d0	
			a2-s2, d0	
			a2-s3, d0	
			b-s2, d0	
			b-s3, d0	
			c-s2, d0	
			c-s3, d0	
			a2-s1, d1	
			a2-s1, d2	
			b-s1, d1	
			b-s1, d2	
			c-s1, d1	
			c-s1, d2	
			a2-s3, d2	
b-s3, d2				
c-s3, d2				
normal entflammbar		x	d-s1, d0	b2
			d-s2, d0	
			d-s3, d0	
			d-s1, d1	
			d-s2, d1	
			d-s3, d1	
			d-s1, d2	
			d-s2, d2	
			d-s3, d2	
			e-d2	
leicht entflammbar			f	b3

brennbarkeit der baustoffe: a1/a2 ... kein beitrag zum brand, b ... sehr begrenzter beitrag zu brand, c ... begrenzter beitrag zum brand, d ... hinnehmbarer beitrag zum brand, e ... hinnehmbares brandverhalten, f ... keine leistung (im hinblick auf flammwidrigkeit) feststellbar; qualmbildung: s1 ... schwach qualmend, s2 ... normal qualmend, s3 ... stark qualmend tropfenbildung: d0 ... nicht tropfend, d1 ... tropfend, d2 ... zündend tropfend

diese informationen entsprechen den angaben der hersteller und sind nach heutigen kenntnissen und erfahrungen beschrieben. wir geben sie jedoch ohne verbindlichkeit weiter. änderungen im rahmen des technischen fortschritts und der betrieblichen weiterentwicklung bleiben vorbehalten. unsere informationen beschreiben lediglich die beschaffenheit unserer produkte und leistungen und stellen keine garantien dar. der abnehmer ist von einer sorgfältigen prüfung der funktionen bzw. anwendungsmöglichkeiten der produkte durch dafür qualifiziertes personal nicht befreit. dies gilt auch hinsichtlich der wahrung von schutzrechten dritter. die erwähnung von handelsnamen anderer unternehmen ist keine empfehlung und schließt die verwendung anderer gleichartiger produkte nicht aus. stand märz 2011.

## thermische ausdehnung

kunststoffe haben generell einen größeren linearen wärmeausdehnungskoeffizienten als andere verglasungsmaterialien. es muß sichergestellt sein, dass sich die platten frei ausdehnen können ohne zu stauchen oder sich zu verspannen. bitte berücksichtigen sie diese ausdehnung immer in der breite und länge.  
faustregel: 3mm pro meter plattenlänge und plattenbreite bei 50°C temperaturunterschied.

## knackgeräusche

bei knister- oder knackgeräuschen handelt es sich um temperaturbedingte, physikalische ausdehnungsgeräusche der kunststoff platten. sie sind kein anzeichen einer schädigung. hervorgerufen werden diese geräusche durch die materialbedingte ausdehnung der platten. in den meisten fällen verursacht auch die tragende unterkonstruktion ausdehnungsgeräusche die durch die dachverglasung verstärkt wird. deutlich weniger geräusche ergeben sich, wenn die platten schwimmend verlegt werden und die profile und schrauben nicht zu stark angezogen werden. bei wellplatten ist ein langloch – zur aufnahme des dehnungsspiels zu empfehlen

## kondensat bei stegplatten und paneelen

die bildung von kondensat ist ein natürlicher vorgang. lexan, plexiglas und acrylglas ist geringfügig gas- bzw. dampfdurchlässig. die hohlkammern sind auf sicht nicht völlig abdichtbar. die eindringende feuchte luft kann unter entsprechenden bedingungen zu beschlägen und kondenswasser in den kammer führen. die materialeigenschaften werden dadurch nicht verändert. eine belüftung der platten – speziell an der unteren stirnseite – bewirkt, dass dieses kondenswasser

## farbschwankungen

halb der toleranzen und meistens mit dem freien auge nicht sichtbar.  
geringe farbabweichungen bei den jeweiligen produktionschargen lassen sich nicht vermeiden. sie sind inner-

# recycling

## ein bewährtes prinzip, so alt wie das leben selbst (in zusammenarbeit mit krall kunststoffe)

### von der abfallwirtschaft zur kreislaufwirtschaft

eine der besonderen stärken der natur liegt darin, dass sie keinen abfall kennt. in einem immer währenden kreislauf verändern alle natürlichen bestandteile zwar ihre stoffliche erscheinung, erfüllen jedoch auch in einer neuen erscheinungsform immer wieder eine sinnvolle aufgabe.

erst der mensch hat in seinem stetigen streben nach fortschritt stoffe entwickelt, die sich diesem natürlichen kreislauf entziehen. das gilt vor allem für kunststoffe, die von der natur nicht wieder in ihre bestandteile zerlegt werden können, wenn sie ihren ursprünglichen nutzwert verloren haben. so entstand das, was der mensch heute als abfall bezeichnet.

die ressourcen unserer erde sind endlich, und langfristig wird nur ein system erfolgreich sein können, das mit diesen schonend umgeht.

### die natur macht es uns vor: recycling statt abfall.

die krall kunststoff-recycling gmbh hat sich bereits anfang der 90er jahre auf die umweltgerechte wiederverwertung von kunststoffen spezialisiert. unser familiengeführtes mittelständisches unternehmen hat es sich dabei zum ziel gesetzt, jederzeit das technisch erforderliche, das ökonomisch vernünftige und das ökologisch gebotene zu tun, um so einen beitrag zur erhaltung einer sauberen umwelt und zur schonung wertvoller rohstoffe zu leisten.

